

Feedback: für Pia Huber - Website Licht-Quelle

Als mir meine Tochter letzten Sommer von Pia Huber und Eric Pearl und dessen Energiearbeit erzählte, fand ich dies zwar spannend – aber mein Interesse war nicht sehr gross. Was soll ich mit meinen 80 Jahren auch! Sie hat mir das Buch „The Reconnection“ in die Hand gedrückt und mich aufgefordert dies zu lesen. Ich hab es weggelegt mit der Absicht es dann irgendwann einmal zu lesen und mir keine weiteren Gedanken darüber gemacht. Ich möchte erwähnen, dass ich seit ca. drei Jahren mit einer chronische Niereninsuffizienz lebe. Meine Nierenwerte waren in den letzten Jahren auf bedrohliche 13% und 15% gesunken. Dem entsprechend ging es mir auch. Dialyse war der Beschluss des behandelnden Arztes der Uni Klinik Zürich. Mir wurde operativ ein Dialyseshunt gelegt. Zwei Wochen später erlitt ich ein akutes Nierenversagen und mir ging es richtig schlecht.

Ich wurde wieder aufgepäppelt und nach einigen Wochen wurde ich vom Zürcher Unispital in die Dialyseabteilung des Waidspitals zur sofortigen Behandlung angemeldet. So – jetzt gab es kein Zurück mehr! Ich habe mich darauf eingestellt und mich damit abgefunden, dass ich drei Mal die Woche 4-5 Stunden zur Nierenwäsche soll.

Der Tag des ersten Dialysetermins kam. Ein wenig aufgeregt kam ich an. Als Erstes wurden die üblichen Tests gemacht. Dann wurde mir die Dialyseabteilung in einer stündigen Einführung in allen Details erklärt und gezeigt. Anschliessend hatte ich meine erste Sitzung und die aktuellen Werte lagen dem behandelnden Arzt bereits vor. Dieser empfing mich mit erstauntem Blick. Er schaute auf meine Krankenakte, dann zu mir und sagte: Gute Frau, was haben Sie in den letzten drei Wochen gemacht? Mir wurde ganz komisch und ich wusste nicht genau was ich sagen soll. Wie was habe ich gemacht? Ihre Nierenwerte sind von 13%/15% auf 32%/33% gestiegen! Das habe er so noch nie erlebt, dies sei unglaublich. Mit diesen Werten müsse ich mit Sicherheit in den nächsten zwei Jahren keine Dialysebehandlung in Anspruch nehmen. Ebenso erstaunt und natürlich sehr glücklich fuhr ich nach Hause. Ich konnte mir beim besten Willen nicht erklären, wie sich diese Werte in dieser kurzen Zeit so massiv verändert haben. Bis ich es meiner Tochter erzählte...

Meine Tochter hat sich mit Pia Huber kurzgeschlossen und sie gebeten mich - während dieser drei Wochen - Fernbehandeln zu lassen! Was sie auch gemacht hat. Unglaublich aber wahr. Daraufhin habe ich in kürzester Zeit das Buch von Eric Pearl gelesen, mich in persönlichen Reconnective-Healings von Pia Huber behandeln lassen und lebe heute ein Jahr danach ohne Dialyse und meine Werte sind stabil. Wunder geschehen und ich war dabei! Ich bin Pia Huber überaus dankbar und kann ihre Healings jedem nur wärmsten empfehlen, egal welchen Alters. Danke, liebe Pia Huber!